

Sprachbarrieren überwinden - Soziale Gruppenarbeit für Kinder und Jugendliche mit geringen Deutschkenntnissen

Beschreibung

Sprachlastige und kognitiv-verhaltenstherapeutisch orientierte Konzepte zur Vermittlung sozialer Kompetenzen stoßen häufig an ihre Grenzen. Besonders in der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen mit geringen deutschen Sprachkenntnissen scheinen die Möglichkeiten limitiert. Soziale Kompetenz zu vermitteln bedarf vielfältiger neuer Methoden, die nicht sprachbasiert sind. Sozialpädagogen benötigen neben einer geschulten Wahrnehmung auch die Erweiterung der eigenen nonverbalen Ausdrucksmöglichkeiten. Das Seminar vermittelt durch interaktive Übungen und erfahrungsorientierte Methoden die Erweiterung der interkulturellen Methodenkompetenzen.

Inhalte

- Grundlagen des Gruppentrainings Sozialer Kompetenzen (GSK)
- Themen und Beispiele zu vermittelnder Handlungskompetenzen
- Experimentierwerkstatt: Ausprobieren und Üben der Methoden
- Transfer in das eigene Arbeitsfeld
- Reflexion der eigenen Rolle und Haltung

Ziele

- Gezielte Erweiterung der eigenen Methodenkompetenz in der Gruppenarbeit mit Kindern/Jugendlichen mit geringen Deutschkenntnissen
- Sicherheit im Umgang mit sprach- und bildungsfernen Gruppen
- Mehr Erfolg und Leichtigkeit in der Arbeit durch erlebnisaktivierende Methoden
- Anknüpfungspunkte für die Berufspraxis bewusst und aktiv gestalten

Zielgruppe

Mitarbeitende der Jugendsozialarbeit an Schulen des Jugendamts der Stadt Nürnberg und aller Träger

Termin und Ort

Mittwoch, 25. November 2020, 8.30 - 15.30 Uhr

Südstadtforum, Siebenkeesstr. 4, 90459 Nürnberg

Plätze

15

Format

Fortbildung, 1 Tag

Referent/in

Simon Spindler, Treffpunkt e.V., Sozialpädagoge B.A. / Alpin- und Erlebnispädagoge, Treffpunkt e.V.

Kosten

60,00 Euro

Kostenregelung siehe Wegweiser

Organisation

Fachstelle PEF:SB, Telefon 09 11 / 2 31-8 99 70

Anmeldeschluss

Mittwoch, 14. Oktober 2020